

Mehrfachkomp.: [Erd-äpfel]p. best. Kartoffelpuffer: „Erdäpfelplätzl . . . sollen weich sein und oben eine schöne Kruste haben“ Schwandf HAÜSSLER Oberpf.Kartoffelkochb. 170.

[Brot]p. flacher Kuchen, Fladen aus Brotteig, °OB, °MF vereinz.: °Broupletzn „aus dem Rest des Brotteigs von der Bäuerin gebacken“ Endlshn WOR.

[Butter]p. Dim., Butterplätzchen, °OB, °NB, °OP vielf., °MF vereinz.: °wir bachn zu Weihnachtn Butterplatzl, Lebkuacha und Spritzgebäck Ainring LF; °mia schmeckan Butterplätzlerl am bestn M'firmiansrt WOS; butta-/bu:dablätzl N. KILGERT, Glossarium Ratisbonense, Regensburg 2008, 130.– Im Vergleich: °wia a Butterplatzl „von einem herausgeputzten Mädchen“ Bruck REG.

W-203/1.

[Eier]p. 1 Eierspeise.– 1a (mit Semmel vermishtes) Rührei od. Omelett nur aus Eiern, °OP, °MF mehrf., °OF, °SCH vereinz.: °i ho ma an Oiablootz aagschlong Pertolzhfn OVI; °a Abloz su großß wēi a Scheißhausdeckl Regelsbach SC; „Ein Spezialgericht des Walperntages [30. April] ist der . . . Eierplatz, ein etwa 4–6 cm dicker, fetter Eierkuchen“ BAUERNFEIND Nordopf. 45; Eyerplatz „placenta ex ovis frixis“ HASSLEIN Nürnberg.Id. 60.– 1b Spiegelei(er), °OP vereinz.: °Oiablötz „Ochsenaugen“ Ursulapoppenricht AM.– 1c meist Dim., Pfannkuchen, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: Oaplatzl Erlstätt TS.– 2 übertr. flacher Stein, den man über das Wasser hüpfen läßt: °meine Oarblätzl hupfa weida ois die dein Geisenfd PAF– Spiel: Euiablätzla machn einen flachen Stein über das Wasser hüpfen lassen Mähring TIR, ähnlich °FS.– Syn. →plätteln.– 3 Hornklee (Lotus corniculatus): s Oiaplaatzl „Wiesenhornklee“ Selb SINGER Arzb.G.Wb. 165.

HASSLEIN Nürnberg.Id. 60; SCHMELLER I,464.– WBÖ III,316; Schwab.Wb. II,567, VI,1803; Suddt.Wb. III,553f.– DWB III,86.– BRAUN Gr.Wb. 8; DENZ Windisch-Eschenbach 128; KONRAD nördl.Opf. 1; MAAS Nürnberg.Wb. 110; SINGER Arzb.G.Wb. 165.– W-33/28f.

[Hafer-flocken]p. Dim., Haferflockenplätzchen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °Hafaflocknplätzl Pirk NEW.

[Hitz(en)]p. wie →P1, °MF vereinz.: °Hitzblötz „Brotteig, gewalzt und gebacken“ Dollnstein EIH.

[Honig]p. Dim., Honigplätzchen, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °Honigplätzlerl Kumrt WOS.

[Kokos]p. Dim., Kokosmakrone, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: °Kokosplätzl Knötzing CHA.

[Wasch-korb]p. Dim., einfache, in großer Menge gebackene Plätzchensorte, °OB, °NB vereinz.: °Waschkorbplätzl „für die Dienstboten und zum Herschenken an ärmere Leute gebacken“ Kötzing.

[Kühe]p. 1 Mehlspeise aus Biestmilch: °Keiplotz „Auflauf von erster Milch“ Neuualbenrth TIR; Köihploom BRAUN Gr.Wb. 325.– 2: Köiblötz Kuhfladen Selb.– Syn. →[Kuh]fladen.

WBÖ III,316.– BRAUN Gr.Wb. 325.

[Maroni]p. Dim., Edelkastanienplätzchen, °OB vereinz.: °Maroniplatzl Weil LL.

[Weih-nachts]p. Dim., Weihnachtsplätzchen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °Weihnachtsplatzal Ramsau WS; Weihnachtsplatzl E. HORN, Bayr. Kuchl, München 1982, 191.

[Nuß]p. Dim., Nußplätzchen, °OB, °NB vielf., °OP mehrf., °Restgeb. vereinz.: °i mog de Buttaplatzl genau so gern ois wie de Nußplatzal Bibg AIB; Nußplatzli Nennslingen WUG.

W-203/1.

Mehrfachkomp.: [Welsch-nuß]p., [Wal-nuß]-Dim., Walnußplätzchen, °OB, °NB vereinz.: °Wejschnussblätzln Frsg.

[Ofen]p. wie →[Brot]p.: °Ofaplatzn Polling WM.

[Rahm]p. Dim., Plätzchen mit Sauerrahm, °NB, °OP vereinz.: °Rahmplätzlerln SchönbG GRA.

[Sand]p. Dim., mürbe Plätzchensorte, °NB, °OP vereinz.: °Sandplatzl Blaibach KÖZ.

[Schokolade(n)]p., [Schoko]-Dim., Schokoladenplätzchen, °OB, °NB, OP, °MF vereinz.: °Schokoplastl Blaibach KÖZ; °Schokoladenplätzli Thalmannsfld WUG.

[Zim(e)t]p. Dim., Zimtstern, °OB, °NB, °OP vereinz.: °Zimatplätzla Plößbg TIR.